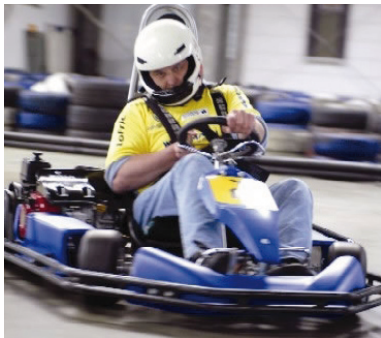


Der Norddeutschen Kart Challenge startet in die Neue Saison



Als 1986 die Formel Handicap unter der Schirmherrschaft des querschnittgelähmten Formel 1 Fahrers Clay Regazzoni mit dem Ziel Kartsport „Aktiv mit Handicap“ ins Leben gerufen wurde, begann der Kartsport in einem neuen Licht zu leuchten. Dem Licht der Integration.

Von 1993 bis 2004 fuhren Deutschland, Österreich, Frankreich, Italien und die Schweiz tolle Rennen mit umgebauten handicap-gerechten Karts. Im Jahr 2004 endete diese Serie, wurde aber

2005 unter der Patenschaft des Rennkartverbandes Tirol wieder neu gegründet. Leider verabschiedete sich vor 2 Jahren auch dieser in Österreich ansässige Verband von dieser Sparte.

Detlef Zinke 1. Vorsitzender der RSG Hannover` 94 e.V., hat sich nun zum Ziel gesetzt die Neue Klasse Formel Para (Handicap) im Rahmen der NKC in Deutschland zu verbreiten. Ziel ist für 2010 eine eigene Rennklasse der Formel Para aufzubauen. Wer Detlef Zinke kennt weiß, dass dies keine leeren Versprechungen sind, denn er ist ein absoluter Rennsportfan und rasanter Fahrer und für jede Fun-Sportart zu begeistern. Schon in den letzten 2 Jahren fuhren Detlef Zinke und Christian Röhrs erfolgreich bei der Tiroler Kart-Meisterschaft mit.

Die Neuen Saison 2009 verspricht jede Menge Aktion und viel Spannung. Detlef Zinke und fünf weitere Fahrer, werden diese Saison, in auf Handgas und Bremse umgebauten eigenen Karts in der Klasse Formel Para, beim Norddeutschen Kart Challenge starten. Bei einer Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h wird mit Sicherheit, wie in den letzten 2 Jahren auch in diesem Jahr mit den 21 PS starken Karts, wieder ein heißer Reifen gefahren.

Die Termine stehen schon fest:

28.06.09 - Templin

19.07.09 - Wittgenborn

23.08.09 - Oschersleben

27.09.09 - Reinstedt

Wer nun Lust bekommen hat und einmal Rennfieber live erleben möchte, der melde sich bitte bei der RSG Hannover, Telefon: 05102-909682 oder 0171-8531785.

Es besteht für Alle die Möglichkeit, mit einer Gastcard zusammen mit unseren Fahrern, dabei zu sein und einmal das Feeling im Kart und auf der Rennstrecke live zu erleben.

Die RSG stellt für jedes Rennen 20 Helfer (Streckenposten, Techniker, Motivator, Trainer) zur Verfügung. Die Mobilität zu den Veranstaltungen ist durch Fahrgemeinschaften gewährleistet. Wir würden uns über viele Gastteilnehmer und natürlich viele lautstarke Fans an der Rennstrecke freuen.

Am Ende der Saison findet dann die grosse Siegerehrung statt, die wie immer ein tolles Ereignis ist.

Also seid dabei wenn die Motoren zum Start aufheulen!!!!